

## Personalnachrichten

für das Archiv der Königlichen Akademie der Künste  
zu Berlin.

Professor Geffroy  
Professor Stecker

Mitglied seit 30. 4. 1869

geb. am 3. März 1820  
Cottbus.

gest. am 5. Oktober 1899  
Berlin.

Die ausländischen Herren Mitglieder der Königlichen Akademie werden gebeten,  
die Colonnen I<sup>d</sup> und IV unausgefüllt zu lassen.

F 2.

1

### **Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.**

- a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen

Ferdent, Suzar, Heinrich, 5.11.66

- b. Zeit und Ort der Geburt.

3<sup>rd</sup> March 1820. 3<sup>rd</sup> Cottons, underbank

Name und Stand des Vaters.

Andreas, feiert. Schnei der Wint.

### Religion.

## Evangelisch

- c. Familienstand. Verheiratet mit:

Moskalina Jamakowska

3 wei.)

### Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden

Q.

- d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge (zutreffendenfalls ob militärfrei).

II.

## Bildungslaufbahn.

- a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

von 1836. - 1838, bei Albert. Rennig  
1832 - 1843, die Königl. Akademie d. Künste

- b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.**

- c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.

- d. Etwaige Berufstätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst; Zeit, Art und Ort derselben.

## III.

## Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

T i t e l.	Entstehungsjahr.	Besitzer.
Der entzückende Fischerhahn, Zeichnung nach, Herrn Ritter.	1845.	L. Ravené
Familienschild nach E. Meyerheim, St. 3.	1847	Do.
Der Höchgang n. E. Meyerheim, Do.	1850	Do.
Schmerz = Vergessen; Ballad. Do.	1857	Do.
Portrait L. Ravené nach L. Knaus, Do.	1859	Do.
Übergabe 3. Augsburger Confession nach, Mardersteig, Do.	1861	Do.

## IV.

## Dienstliche Laufbahn.

a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.

b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschliesslich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

## V.

Beginn, Art und Ort derselben; Datum des Anstellungsdekrets;  
Titel und Rang.

Hauptamt.	Nebenämter, Nebenfunktionen.

## VI.

von auswärtigen Instituten und Korporationen. Durch Wahl übertragene  
öffentliche Aemter.

Art der Auszeichnung.	Datum der Ernennung.
Bronzene Medaille. Paris. 1855.	zum Mitglied. Königl Akademie von Arch.
kleine goldne Medaille. Berlin. 1857.	1869.
kleine goldne Medaille. Cöln. 1860.	sowie zum Professor. 1895. 31 Junij
zweite Medaille. München 1876.	

30/4/69 ad F. 23.

G. Pechersk. Gustav. 12

geb. 3<sup>rd</sup> in Cottbus: 1. N. Ländle  
Am 3<sup>rd</sup> März 1820

Evangel. Religion

Spanien

bei Albert Remy.

Malerei: 1. Königl. Akademie  
2. Künste

Leistungen.

Streichzeichnungen, und den  
Neueren Meistern.